

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte – Informationen nach Art. 13 und 21 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre daraus entstehenden Rechte geben.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeiten

Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Antrag auf Berechnung per Gebührenbescheid für Gewerbe bei Grünabfallanlieferungen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist der

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis -ZAV-

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Telefon: +49 66 41 96 71-0

Telefax: +49 66 41 96 71-20

E-Mail: datenschutz@zav-online.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Bestellter externer Datenschutzbeauftragter ist

TOSIT GmbH

Ludwig-Erhard-Straße 2

36088 Hünfeld

Telefon: +49 9697 6100

E-Mail: dsb@tosit.eu

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Antrag auf Berechnung per Gebührenbescheid für Gewerbe bei Grünabfallanlieferungen.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a DSGVO ist die Verarbeitung rechtmäßig, wenn, wie vorliegend, die betroffene Person ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen bestimmten Zweck gegeben

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

a) Innerhalb des ZAV

Mitarbeiter des ZAV, die mit der Abrechnung der Grünabfallentsorgung befasst sind.
b) Außerhalb des ZAV
Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nicht.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden von uns so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist oder bis Sie der Verarbeitung widersprechen.

7. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Soweit Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen (Art. 15 Abs.2. lit. b i.V.m. Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Hessischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

poststelle@datenschutz.hessen.de

Telefon: +49 611 1408-0

Telefax: +49 611 1408-611